



Newsletter | 12. Ausgabe | Sommer 2023



FC ERLINSBACH BSC ZELGLI AARAU WOMEN'S FOOTBALL



Physiotherapie
Maja Grob



afmstadtgarage ag

Hallo zäme!

Willkommen zum 12. Newsletter der Fauenaabteilung BSC Zelgli Aarau und FC Erlinsbach. Auch dieses Mal liest du wieder spannende Berichte über unsere 10 Teams und erhältst somit einen Einblick in die grossartige Welt des Fussballs: Viele Emotionen, Höhen aber auch Tiefen, Teamgeist, Freude, Motivation und Begeisterung für den Sport.

Vor zwei Jahrzenten legte Thomas Müller, Präsident des BSC Zelgli Aarau und Frauen 1 Trainer, den Grundstein für unsere erfolgreiche, wachsende Fauenaabteilung und trägt heute immer noch einen grossen Teil zum Erfolg dazu bei. Danke für dein riesiges Engagement und dein Prägen des Frauenfussballs in der ganzen Region!

Ein weiterer Dank geht dieses Jahr insbesondere an den Vorstand des FC Erlinsbach für das unglaubliche Engagement und die investierte Zeit – und das alles ehrenamtlich.

«Gemeinsam sind wir stark!» lautet unser Motto für die kommende Saison. Alle Teams unterstützen, motivieren und respektieren sich gegenseitig. Alle Spielerinnen, Trainer*innen und Fans tragen ihren Teil dazu bei, dass wir als Einheit auftreten und uns auf und neben dem Platz als starke Gemeinschaft präsentieren. Wir möchten euch ermutigen, dieses Motto nicht nur im Fussball, sondern auch im Alltag zu leben. Indem wir zusammenhalten, können wir Hindernisse überwinden, gemeinsame Erfahrungen teilen und einander inspirieren. Lasst uns unsere Stärken bündeln und unser volles Potenzial entfalten!



Nadja Loretan, Frauenverantwortliche FC Erlinsbach

Liebe Spielerinnen, liebe Eltern, liebe Freunde des Frauenfussballs...

... in der kommenden Saison feiert die Fauenaabteilung des FC Erlinsbach und des BSC Zelgli Aarau ihr 20-jähriges Bestehen. Mit aktuell über 210 angemeldeten Spielerinnen (Tendenz stark steigend) befinden wir uns in der Rangliste mit den meisten Spielerinnen schweizweit auf dem 4. Rang.

Damit wir so vielen Frauen und Mädchen einen Platz zum Spielen bieten können braucht es Menschen, die uns tatkräftig und vor allem auch aktiv unterstützen. Ohne freiwillige Helfer*innen, die für eine relativ geringe Spesenentschädigung in Ihrer Freizeit Vereinsarbeit leisten, ist ein Vereinsleben unmöglich. So suchen wir seit Monaten leider erfolglos eine erwachsene Person, die zwei junge Trainerinnen, bei einem wöchentlichen Training der FF12 Junioren, unterstützen werden. Je mehr Leute sich in Vereinen engagieren, umso geringer fällt das Engagement jedes Einzelnen aus. Leider verlassen immer mehr sehr engagierte Personen die Vereine, weil die Belastung für die aktiv beteiligten Personen ein ungesundes Ausmass annimmt. So stehen viele Vereine am Scheideweg. Wollen sie ihr Angebot für alle Interessierten aufrechterhalten haben sie drei Möglichkeiten. Entweder finden sich genügend Menschen, die sich beim Verein aktiv einbringen oder sie professionalisieren einzelne Stellen. Was zur Folge haben wird, dass sich die Beiträge massiv erhöhen müssten (aktuell kostet ein Anlass – Training / Spiel / etc. – ca. CHF 1.50 pro Person!). Oder aber man erhöht die Hürden zum Vereinseintritt, so dass Wartelisten entstehen und viele Kinder und Jugendliche ihrem Sport oder Hobby nicht mehr nachgehen können.

Wir erhoffen uns, dass wir die vakanten Stellen auch in Zukunft gut besetzen können, so dass wir weiterhin jedem fussballbegeisterten Mädchen einen Platz in einem unserer Teams anbieten können!

Ich wünsche Euch einen schönen Sommer und freue mich, Euch schon bald wieder irgendwo auf einem Fussballplatz zu sehen!



Thomas Müller, BSC Zelgli Aarau

Trainer*innen (dringend gesucht!)

FF12 – play more football

BSC Zelgli Aarau

Zelglirasen / Schanzmättelihalle, Aarau

Montag, 17:15 – 18:45 Uhr

Als Ergänzung / Unterstützung für zwei junge Trainerinnen.

Bei Interesse meldet euch bei:

Thomas Müller, bsczelgli@bluewin.ch

Trainer*innen gesucht

Frauenabteilung

FC Erlinsbach

Sportplatz Breite / Erlinsbach

Wir suchen laufend neue

Trainer*innen, die mitwirken möchten.

Interessent*innen melden sich bei:

Nadja Loretan, n.loretan@yetnet.ch

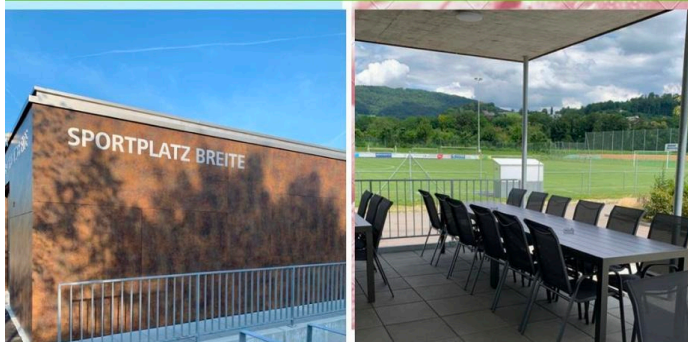
Bestelle die Bekleidung der Frauenabteilung online bei Albani Sport Lenzburg [hier](#).



dFC Beiz z'Erlinsbach sucht dich!

Wir suchen Aushilfe im Stundenlohn jeweils von März bis November, vorwiegend Samstag und Sonntag's.

Du bist mind. 18 Jahre alt, flexibel und arbeitest gern im Team wie auch selbstständig, dann melde dich bei Nicole Krüttli 079 736 10 07 oder direkt in unserem Beizli.



**Meckern kann jeder!
Mini Schiedsrichter*in gesucht**

Der FC Erlinsbach sucht weitere Schiedsrichter*innen (Mindestalter 14 Jahre), welche sich im Kinderfussball (E bis D Junior*innen) ausbilden lassen.

Deine Vorteile:

- Mini-SR Ausbildung wird vom Verein bezahlt.
- Aufwandsentschädigung direkt nach dem Spiel ausbezahlt für ein tolles Sackgeld.
- Es werden nur Heimspiele, in der Breite gepfiffen.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann melde Dich noch heute unverbindlich bei Jessica Eggner (079 566 97 77).

Mädchenfussballschule – FF-9



Auch in der Rückrunde durften wir mit einer grossen und lässigen Gruppe jeden Mittwochnachmittag den Ball ins Zentrum stellen und auf spielerische Weise der Sportart Fussball näherkommen. Es war eine Freude mit wie viel Einsatz und Fleiss die Mädchen jeweils beim Training dabei waren. Es freut

uns, dass viele Mädchen, welche altershalber aus den Schuhen der Fussballschule raus gewachsen sind, dem Fussball treu bleiben und nach den Sommerferien in der FF-12 des BSC Zelgli Aarau und des FC Erlinsbach weiter tschutzen. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Eltern, welche uns bei den Turnieren als Fans oder tatkräftige Helfer beim Aufstellen/Abräumen immer wieder unterstützten. Auch sie lassen wir in diesem Newsletter zu Wort kommen, in dem sie den untenstehenden Satz vervollständigten:

Barbara, Anna-Lena, Alicia
Trainerinnen FF-9

..... toll, weil unsere Kinder von engagierten Trainerinnen und zusammen mit alten und neuen Freundinnen die Teamsportart Fussball in einer spielerischen Atmosphäre lernen.

..... ein super Verein, in dem den Mädchen die Freude am Fussball vermittelt wird und sie spielerisch ihre Technik verbessern.

..... eine grossartige Sache! Vielen Dank, dass es dieses niederschwellige und auf die Bedürfnisse der Mädchen angepasste Angebot gibt.

..... ein unkompliziertes Angebot am Mittwochnachmittag, das Spass macht!

Die Mädchenfussballschule ist

..... toll, weil sie Teamgeist und die Freude am Fussball fördert

..... ein Ort mit vielen tollen gemeinsamen Erfahrungen, Motivation und Spass. Es ist eine gute Schule im Umgang mit Erfolg und Misserfolg.

..... dank dem leidenschaftlichen, liebevollen und fachlich kompetenten Einsatz der Leiterinnen eine tolle Sache für die Girls. Sie kommen mit einem Lachen und gehen mit einem Lachen.

..... ein perfekter Ort, um mit guten Freundinnen Sport zu machen und Spass zu haben.



MELDE DICH DOCH ZUM SCHNUPPERTRAINING UNTER
www.maedchenfussball.com



Juniorinnen FF-12 FC Erlinsbach / 2. Stärkeklasse

1. SC Schöffland	8	6	2	0	55	:	23	+32	20
2. FFC Zofingen	7	6	0	1	39	:	12	+27	18
3. Baden-Wettingen b	8	5	2	1	67	:	18	+49	17
4. FC Menzo Reinach a	8	5	2	1	63	:	20	+43	17
5. FC Windisch	8	3	1	4	44	:	40	+4	10
6. FC Turgi - Würenlingen	7	3	0	4	31	:	34	-3	9
7. FC Fislisbach	8	1	2	5	14	:	40	-26	5
8. FC Erlinsbach	8	1	1	6	16	:	45	-29	4
9. FC Grenchen 15	8	0	0	8	8	:	105	-97	0



Die Rückrunde der FF12 war geprägt von vielen erfolgreichen Momenten aber auch Niederlagen, aus welchen jedoch die Spielerinnen einiges lernen und mitnehmen konnten. Der Kampfgeist und die Leistungsbereitschaft dieser Mannschaft ermöglichten lehrreiche und intensive Trainings sowie spannende Meisterschaftsspiele. Die gegenseitige Unterstützung innerhalb der Mannschaft neben sowie auch auf dem Platz zählte zu einer der grössten Stärken, worauf das Trainerduo be-

sonders stolz ist. Das Kader ist auch in dieser Saison weitergewachsen und konnte junge Spielerinnen mit teilweise viel Potential dazugewinnen. Das Trainerduo blickt auf eine tolle und intensive Saison 22/23 mit der FF12 zurück, in welcher die Spielerinnen sehr gewachsen sind und sich viele neue fussballerische Fähigkeiten aneignen konnten. Besonders beeindruckend ist die grosse Unterstützung seitens Eltern, die am Spielrand immer mitgefiebert und Auswärtsspiele durch ihre Fahrbereitschaft überhaupt ermöglicht haben. Das Trainerduo wünscht dieser Mannschaft sowie der neuen Trainerin/dem neuen Trainer in der nächsten Saison viel Erfolg und alles Gute.

Adriana Trainerin

FCE FF-12

Juniorinnen FF-12a BSC Zelgli Aarau / 1. Stärkeklasse

1. Baden-Wettingen a	10	10	0	0	115	:	21	+94	30
2. BSC Zelgli Aarau a	10	8	0	2	97	:	27	+70	24
3. FC Rapperswil	10	7	0	3	65	:	48	+17	21
4. Niederamt Selection a	10	4	1	5	48	:	59	-11	13
5. FC Mutschellen	10	4	0	6	42	:	81	-39	12
6. FC Birr	10	3	1	6	49	:	52	-3	10
7. FC Villmergen	9	2	0	7	53	:	69	-16	6
8. FC Niederlenz	9	0	0	9	10	:	122	-112	0



Nach vielen Wochen Hallen-training und zwei erfolgreichen Hallenturnieren in Erlinsbach und Baden (1. und 2. Platz) standen im März gleich zwei Vorbereitungsturniere auf Kunstrasen in Villmergen und Erlinsbach an. So konnten die BSC'lerinnen in kurzer Zeit gegen verschiedene Gegner spielen und sich wieder

an Rasen unter den Füßen gewöhnen. Die Mannschaft fand schnell zurück zu alter Stärke und konnte beide Vorbereitungsturniere gewinnen.

Zum Rückrundenauftritt konnten in einem torreichen Spiel gleich die ersten drei Punkte gegen den FC Mutschellen gebucht werden. Auch gegen den FC Rapperswil und den FC Niederlenz überzeugten die BSC'lerinnen mit zielstrebigem Offensivfussball und entschieden beide Partien klar für sich. Der anschliessende Spitzenkampf gegen die Juniorinnen vom FC Baden-Wettingen, den Topfavoritinnen auf den Gruppensieg, versprach mehr Spannung. Leider war der FC Baden-Wettingen an diesem Sonntag das stärkere Team. In der ersten Halbzeit wehrten sich die BSC'lerinnen noch tapfer und gingen sogar mit einer knappen Führung in die Pause. In der zweiten Halbzeit schwanden aber die Kräfte in unseren Reihen und das Heimteam entschied das Spiel dank individueller Klasse für sich. Die Enttäuschung der Niederlage war aber rasch überwunden und man fand schon eine Woche später zurück auf die Siegesstrasse. Diese fand nach fünf Vollerfolgen in Serie ein jähes Ende im letzten Saisonspiel gegen den FC Rapperswil. So beendet die FF12a die Rückrunde nach acht Siegen und

zwei Niederlagen auf dem zweiten Rang. In diesen zehn Spielen konnten 97 Tore bejubelt werden und 27 mal musste die Torhüterin hinter sich greifen.

Jede einzelne Spielerin hat im vergangenen Jahr einen Schritt vorwärts gemacht und sich sowohl im technischen als auch im taktischen Bereich verbessert. Für die meisten endet hier die Zeit bei der FF12 altersbedingt und es gilt, sich nach den Sommerferien bei den «Gros-sen» in der FF15 zu beweisen. Bleibt hungrig, spielt mutig und zeigt, was ihr könnt!

Larissa Stampfli

Trainerin BSC FF-12a



Juniorinnen FF-12b BSC Zelgli Aarau / 2. Stärkeklasse

1. FC Menzo Reinach b	9	5	3	1	39	:	16	+23	16
2. FC Bremgarten	8	4	2	2	42	:	20	+22	13
3. SV Würenlos	9	4	3	2	47	:	24	+23	13
4. Niederamt Selection b	8	3	4	1	20	:	19	+1	11
5. FC Brugg	9	1	2	6	26	:	51	-25	4
6. BSC Zelgli Aarau b	8	1	1	6	17	:	61	-44	3
7. FC Niederwil	R 9	0	9	0	0	:	0	0	0



Nach vielen Trainings in der Halle im Winter (teilweise mit komischen Frisuren 😊) freuten sich alle, nach den Frühlingsferien endlich wieder auf der Wiese zu trainieren. Für die Rückrunde gab es auch einige neue Gesichter, welche das Team begrüßen durfte und welche sich nahtlos ins Team fügten. Fussballerisch ist die Rückrunde schnell erzählt. In den meisten Spielen hatten wir gegen die anderen Teams der Meisterschaft keine grosse Chance und mussten viel Lehrgeld bezahlen.

Ein Spiel jedoch durften wir mit sieben zu sechs in einem spannenden Match zu unseren

Gunsten entscheiden. Dieser Sieg tat gut, denn ist hart, wenn trotz Einsatz am Schluss nichts Zählbares herauskommt. Die Niederlagen in den Meisterschaftsspielen konnten nichts am stets positiven Teamspirit ändern, den wir sowohl auf dem Feld als auch neben dem Rasen pflegten (z.B. Ausflug zum Cupfinal der Frauen im Letzigrund). Alle Mädchen kämpften auch nach etlichen Gegentoren weiter und gaben nie auf. Obwohl es in der Tabelle nicht sichtbar war, konnten auch fussballerische Fortschritte erzielt werden. Nur zwei Spielerinnen verlassen uns im Sommer altershalber. Dies zeigt, dass wir mit einem sehr jungen Team am Meisterschaftsbetrieb teilgenommen haben. In der Saison 2023/24 gibt es vom Verband einen Modus-Wechsel. Anstatt einer Meisterschaft spielen die FF-12 Mädchen von nun an Turniere im Play More Football Modus. Wir freuen uns bereits jetzt auf das neue Fussballjahr, welches wir mit ca. 30 Mädchen im FF-12 Alter bestreiten dürfen.



Barbara, Till, Anna-Lena, Alicia
Trainerinnen BSC FF-12b

felmann



Juniorinnen FF-15a FC Erlinsbach / 1. Stärkeklasse

1. FC Erlinsbach a	8	7	0	1	26	:	4	+22	21
2. FC Windisch a	7	6	1	0	19	:	2	+17	19
3. SV Würenlos a	8	4	3	1	21	:	10	+11	15
4. FC Birr	7	4	0	3	11	:	12	-1	12
5. FC Muri a	8	3	1	4	17	:	16	+1	10
6. FC Fislisbach	7	3	0	4	17	:	27	-10	9
7. BSC Zelgli Aarau	7	2	0	5	15	:	26	-11	6
8. FFC Zofingen a	8	1	1	6	9	:	24	-15	4
9. Baden-Wettingen a	8	1	0	7	9	:	23	-14	3



Im letzten August starteten wir mit einem eingespielten Team in eine neue und spannende Saison. In der 1. Stärkeklasse erwarteten uns einige starke Gegner. Auch im AG-Cup starten wir mit dem Ziel «Finale in Aarau»!

Die Vorrunde durchliefen wir ohne einen Punkt abzugeben und wurden Gruppenerster mit dem Punktemaximum von 27 Pkt. aus 9 Spielen. Durch den Herbstmeistertitel qualifizierten wir uns zur Teilnahme an der CH-CUP-Quali 2023.

Auch im AG-Cup überstanden wir die beiden ersten Runden und durften uns auf das ½ Finale gegen Muri im April 2023 freuen.

Das Jahr 2022 schlossen wir dann am Clientis-Hallenturnier in Erlinsbach als Sieger ab. Über das ganze Jahr gesehen, verloren wir kein einziges Spiel, was ein riesiger Erfolg für das Team war.

Im Januar 2023 starten wir gleich mit den Hallen-Turnieren in Baden, Pratteln und Schönenwerd, die wir alle gewonnen haben. Das vierte Hallenturnier in Niederlenz schlossen wir dann auf dem 3. Platz ab.

Ein FF15-Turnier in Erlinsbach und Freundschaftsspiel gegen den FC Rheinfelden diente der Vorbereitung auf den anstrengen Spielplan mit Meisterschaft, AG- und CH-CUP.

Die Meisterschaft konnten wir erfolgreich mit 5:0 starten. Anschliessend stand der CUP ½ Final in Muri an. Das Spiel gewannen wir souverän mit 3:0 und standen somit im AG-Cup-Finale! Was für eine tolle Leistung, die ausgiebig in der Kabine gefeiert wurde! 😊



Nach den Frühlingsferien hatten wir ein wenig den «Ferienblues» und verloren das Meisterschaftsspiel zu Hause gegen Windisch mit 1:0. Wir hatten jedoch noch einige Spiele zur Wiedergutmachung vor uns.

Zuerst stand dann aber noch das CH-CUP-Quali-Turnier in Stans an. Mit grosser Hoffnung und Selbstvertrauen wollten wir die Quali überstehen, um nach Lausanne zu fahren. Dieses Unterfangen scheiterte jedoch und wir mussten gestehen, dass unsere Gegner aus Stans, Frauenfeld und Horgen an diesem Tag besser einfach waren. Es war jedoch eine tolle Erfahrung und ein lernreicher Tag für alle.

Es ging aber ohne Unterbruch weiter und Muri war in der Meisterschaft unser nächster Gegner zu Hause. Wir konnten mit 3:1 Siegen. Auch die Hauptprobe vor dem AG-Cup-Finale gegen Baden war mit 5:1 erfolgreich und so hatten wir unser alte Siegermentalität zurück.

Am 18.05. war dann der grosse Tag – «die AG-Cup-Tage in Aarau» standen an. Der SV Würenlos, ein starker Gegner erwartete uns im Finale. Als Belohnung für die bis anhin tollen Leistungen, fuhren wir mit drei schwarzen Limousinen von Erlinsbach nach Aarau!

Der Gegner verlangte uns alles ab. Wir gingen dann aber verdient im 2. Drittel mit 2:0 in Führung. Der Anschlusstreffer kam zum Glück zu spät und so feierten wir den AG-CUP-Sieg 2023. Was für ein tolles Erlebnis für das ganze Team und bravo nochmals für die geniale Leistung.

Nun hatten wir noch die Meisterschaft, bei der wir auch noch im Titelrennen sind, da wir bis zum Schluss noch alle Partien gewinnen konnten. Leider steht noch das Spiel von Windisch aus, die aus eigener Kraft den Meistertitel gewinnen können.



Dennoch schliessen eine super erfolgreiche letzte FF15-Saison 2022/2023 mit Herbstmeister, 5 Hallenturnierpokalen, der CH-Cup-Quali, dem AG-Cup-Sieg als Highlight und dem 1. oder 2. Platz in der Meisterschaft ab.

Eine anstrengende Rückrunde mit 41 Spielen ist zu Ende. In der nächsten Saison gehen wir alle altersbedingt in die FF19, wo wir uns nun auf das Grossfeld und den 11er Fussball einstellen dürfen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die uns in der ganzen Saison unterstützt haben. Den Sponsoren für das neue Dress, Trainer/Polos, Bällen und Fahrzeugen inkl. Fahrer, dem FC Erlinsbach für die super Anlage. Auch den Eltern ein herzliches Dankeschön für das Fahren und Unterstützen an den Spielen.

Es hat mir mega Spass gemacht und das schönste war, dass sich die Mädels so toll entwickelt und auch ihren Spass hatten.

Zum Schluss nochmals herzliche Gratulation dem Team für die genialen Leistungen, Erfolge und schönen Momente die wir zusammen erleben durften.

Liebe Grüsse vom Trainerteam

Michel Staub – Trainer FCE FF-15a

Isabelle Künzli – Co-Trainerin FF-15a

Deine Gesundheit.
Dein Partner.



Juniorinnen FF-15b FC Erlinsbach / 2. Stärkeklasse

1. FC Turgi-FC Würenlingen	8	8	0	0	50	:	7	+43	24
2. FC Mutschellen a	9	7	1	1	33	:	13	+20	22
3. FC Erlinsbach b	9	7	0	2	23	:	8	+15	21
4. FC Brugg	8	5	1	2	15	:	15	0	16
5. FC Niederlenz	9	4	0	5	19	:	25	-6	12
6. FC Ruppenswil	9	3	1	5	28	:	22	+6	10
7. FC Windisch b	9	3	0	6	17	:	22	-5	9
8. FC Menzo Reinach a	8	2	1	5	25	:	28	-3	7
9. FC Villmergen	8	1	0	7	12	:	57	-45	3
10. SC Seengen	9	1	0	8	9	:	34	-25	3



Nach einer tollen Vorrunde sind wir mit einem Hallenturnier in Pratteln in die Rückrunde und das Fussballjahr 2023 gestartet. Als erstes Highlight konnten wir im März am Karl-Hofer Cup in Turgi Platz zwei belegen und wurden nur knapp im Penaltyschiessen vom FC Concordia Basel geschlagen. Wir waren aber somit bereit für eine tolle Rückrunde, was uns erfreulicherweise auch

in Form der Resultate gelungen ist. Die ersten sieben Spiele konnten allesamt gewonnen werden, wobei wir auch immer wieder mal etwas Glück beanspruchen mussten und auch dank viel Einsatz und Willen knappe Spiele über die Zeit bringen konnten. Das letzte Spielwochenende im Juni hatte es dann in sich und wir spielten innert 24h zweimal zu Hause gegen den FC Mutschellen und den FC Turgi-Würenlingen. Leider haben wir diese beide Partien nach grossem Kampf und tollen Fights knapp verloren. In der Endabrechnung bedeutet dies aber den tollen 3. Rang in der Rückrunde. 9 Spiele – 21 Punkte – 23 schöne Tore die geschossen wurden und nur 8 Gegentreffer, welche wir zugelassen haben.

Wir freuen uns bereits jetzt auf die neue Saison und arbeiten Woche für Woche in jedem Training mit viel Spass, um uns weiter in den Spielen zu steigern und Fortschritte zu machen.

Fabian Hänggi -Trainer FCE FF-15b

Juniorinnen FF-15 BSC Zelgli Aarau / 1. Stärkeklasse

1. FC Erlinsbach a	8	7	0	1	26	:	4	+22	21
2. FC Windisch a	7	6	1	0	19	:	2	+17	19
3. SV Würenlos a	8	4	3	1	21	:	10	+11	15
4. FC Birr	7	4	0	3	11	:	12	-1	12
5. FC Muri a	8	3	1	4	17	:	16	+1	10
6. FC Fislisbach	7	3	0	4	17	:	27	-10	9
7. BSC Zelgli Aarau	7	2	0	5	15	:	26	-11	6
8. FFC Zofingen a	8	1	1	6	9	:	24	-15	4
9. Baden-Wettingen a	8	1	0	7	9	:	23	-14	3



Wir durften in die Rückrunde 2023 erfreulicherweise mit einem grossen Kader starten. Als Vorbereitung nahm das Team an dem Rasenturnier in Turgi teil. Trotz stetiger Verbesserung von Spiel zu Spiel, reichte es dann aber leider nicht in die Finalrunden. Mit zwei weiteren Trainingsspielen haben wir uns noch mehr auf

die Rückrunde vorbereitet. Dabei durften wir bei einem als Sieger vom Platz gehen.

Die Meisterschaft startete dann mit einem super Spiel gegen den Fc Erlinsbach. Die Mädchen kämpften bis zum Ende und zeigten eine gute Leistung. Dennoch war der Gegner deutlich stärker und wir mussten eine Niederlage einstecken. Beim zweiten Spiel hingegen gelang dann der Sieg gegen Baden-Wettingen. In den folgenden Spielen hatten wir, trotz eines grossen Kaders, mit vielen Abwesenheiten zu kämpfen. Dies führte zu wechselnden und teils ungewohnten Konstellationen auf dem Platz. Ein Beispiel dafür war der Match gegen den Fc Würenlos, bei dem wir nur mit neun Spielerinnen antreten mussten. Aufgrund einer Verletzung musste das Team ein Teil des Spieles in Unterzahl spielen. Trotz dessen haben sie nicht aufgegeben und bis zum Ende gekämpft. In den weiteren Spielen mussten wir uns allerdings oft geschlagen geben.

Grund dafür war, dass der Siegeswille der Gegner meist grösser war. Obwohl das Team viele Niederlagen einstecken musste, blieb die Stimmung auf und neben dem Platz immer positiv. Dies erfreut das Trainerteam sehr.

Zum Schluss möchte das Trainerteam sich bei allen Spielerinnen für eine spassige Saison bedanken und freute sich über den tollen Einsatz der Eltern.

Mia Lüscher, Carola Notter

Trainerinnen BSC FF-15



Juniorinnen FF-19 FC Erlinsbach – BSC Zelgli Aarau

1. FC Rapperswil	10	8	2	0	(0)	43	:	4	+39	26
2. FC Erlinsbach / BSC Zelgli Aarau	10	7	3	0	(0)	44	:	2	+42	24
3. FC Attiswil	10	5	2	3	(12)	16	:	6	+10	17
4. Gäu Selection	10	5	0	5	(1)	24	:	19	+5	15
5. Team Stadt Solothurn	10	4	1	5	(1)	16	:	23	-7	13
6. SC Seengen	10	4	0	6	(0)	18	:	23	-5	12
7. FC Grenchen 15	10	2	0	8	(20)	5	:	26	-21	6
8. FFC Zofingen	10	1	0	9	(20)	5	:	68	-63	3

„Ich messe den Erfolg nicht an meinen Siegen, sondern daran, ob ich jedes Jahr besser werde.“
Tiger Woods



Und schon wieder ist ein halbes Jahr vergangen. Zu Beginn der Saison hatten wir in Willisau an einem Hallenturnier teilgenommen. Mit viel Spass und Freude konnten wir den zweiten Platz erobern. Als Wintermeister sind wir nun wieder zurück auf dem Sportplatz in der Breite. Durch die zwei Freundschaftsspiele, die wir absolvieren durften,

waren wir für die Frühjahrsrunde bereit. Im ersten Spiel fiel jedoch Oli verletzt aus und im zweiten Su. Die beiden verpassten die ganze Saison aufgrund ihrer schwerwiegenden Verletzung.

Unser erstes Meisterschaftsspiel am 26.03.2023 gewannen wir gegen der FC Grenchen 15. Kurz darauf stand das AG-Cup Halbfinal vor der Tür. Mit intensivem Training und vielen motivierenden Worten von unseren Trainern Philippe und Jouke ging es in der Breite um Alles oder Nichts. In der ersten Halbzeit führten wir mit 1: 0 gegen den FC Ruppertswil. Wir hatten viele Chancen mit Pfosten und Lattenschüssen, die wir aber nicht nutzen konnten. Das Glück lag leider nicht auf unserer Seite. So mussten wir trotz Führung den Platz mit einer Niederlage verlassen. Jedoch durften wir die Köpfe nicht lange hängen lassen, da der Schweizer Cup noch bevorstand. Nach zwei weiteren Meisterschaftsspielen, welche wir erfolgreich gewonnen haben, ging es am Sonntag auf zum Schweizer Cup Qualifikationsturnier in Uzwil. Unser erstes Spiel begann um 10:00 Uhr gegen den FC Concordia Basel. Mit zwei Unentschieden und einem gewonnenen Spiel qualifizierten wir uns für das Finalturnier. Voller Vorfreude gehen wir nun am 11. Juni in den St. Jakob Park in Basel.

BRACK.CH Schweizer Cup Juniorinnen FF-19 - Finalturnier - Gruppe 1	
1. FC Bern 1894 a	3 3 0 0 (0) 7 : 1 9
2. FC Erlinsbach / BSC Zelgli Aarau	3 2 0 1 (0) 8 : 4 6
3. FC Rorschach-Goldach 17 Grp.	3 1 0 2 (0) 3 : 8 3
4. ASI Audax-Friul	3 0 0 3 (0) 2 : 7 0

Da die Meisterschaft noch nicht zu Ende war, standen uns noch ein paar Spiele bevor. Davon haben wir Fünf gewonnen und zwei Mal unentschieden gespielt.

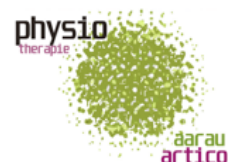
Unser Schweizercup Finalturnierturnier in Basel war ein Highlight. Den Einzug in das Finalspiel haben wir leider knapp verpasst. Wir sind jedoch unter den Top 4 und das allein ist sensationell.

Trotzdem können wir auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Wir hatten gute, lustige und lehrreiche Momente, die wir als Team gemeinsam genossen haben. Wir danken unserem Trainer-Duo, unserem Team und den Fans, die uns unterstützt haben. Zudem allen Eltern, die uns immer an die Auswärtsspiele bringen und so für die Mannschaft da sind.

Wie jedes Jahr im Sommer, müssen wir uns leider von unserem ältesten Jahrgang verabschieden. Wir wünschen Nuria, Aida, Nivedita, Corina, Chloé und Gizi alles Gute für ihre Zukunft und hoffen, dass sie uns nicht ganz vergessen. Vielen Dank für das, was ihr alles für die FF-19 geleistet habt.

Ambra Amato
Anna Zürny
Spielerinnen FCE / BSC FF-19

Physiotherapie
Maja Grob



FC Erlinsbach Frauen 2 / 3. Liga

1. FC Niederlenz	18	14	4	0	(9)	59	:	12	+47	44
2. FC Brugg	18	11	5	2	(1)	50	:	12	+38	36
3. FC Wohlen	17	9	5	3	(6)	36	:	19	+17	30
4. SC Seengen	18	6	7	5	(3)	42	:	21	+21	23
5. FC Fislisbach	18	7	4	7	(2)	25	:	27	-2	22
6. Döttingen-Brugg	17	5	3	9	(1)	23	:	35	-12	16
7. FC Erlinsbach 2	18	4	5	9	(10)	26	:	32	-6	15
8. FFC Zofingen	18	3	4	11	(21)	20	:	81	-61	10
9. FC Villmergen	18	1	3	14	(1)	7	:	49	-42	4
10. FC Lenzburg	R 18	0	18	0	(10)	0	:	0	0	0



Der Start in die Rückrunde verlief für das Damen 2 des FC Erlinsbachs nicht so wie erhofft. Durch viele Auslandsaufenthalte war das Kader kleiner denn je. Trotz diesem schwierigen Start gelang es dem Team und dem Trainerstab entschlossen und motiviert zu bleiben. Der Trainerstab und die verbleibenden Teammitglieder passten die Trainingseinheiten an und konzentrierten sich auf Teamwork, Kommunikation und Vielseitigkeit. Körperliche Fitness und Kondition wurden in den Vordergrund gestellt, und es wurde ein Gefühl der Zusammengehörigkeit gefördert, um den zahlenmässigen Nachteil auszugleichen. Um trotzdem sorgenfrei in die Rückrunde zu starten, springen FF-19 Spielerinnen in die Bresche und brachten neue Dynamik in die Mannschaft. Sie zeigten sich motiviert und integrierten sich mit viel Elan nahtlos ins Team und Spielsystem. Die Aushilfe der jüngeren Spieler erwies sich als wertvolle Ergänzung und half uns die Rückrunde zu bewältigen.

Die Rückrunde begann für das Frauen 2 des FC Erlinsbachs mit einem motivierten Auftakt gegen den FC Fislisbach, der als starker Gegner galt. Obwohl die Mannschaft eine gute Leistung zeigte, mussten sie sich letztendlich mit einem 3:0 geschlagen geben. Mit einer 3-wöchigen Match Pause zwischen den Spielen, arbeiteten wir an unseren Schwächen. Denn wir wollten unbedingt den nächsten Match gewinnen. Es erwartete uns ein hart umkämpftes Spiel gegen Döttingen-Brugg, doch nach 90 Minuten konnten wir uns die drei Punkte sichern. Mit grosser Euphorie im Gepäck machte sich die Mannschaft bereit für das Auswärtsspiel gegen den FC Wohlen. Dank des starken Teamgeistes und den positiven Worten auf dem Feld gelang es, einen wichtigen Punkt mit nach Hause zu nehmen. Leider mussten wir uns im darauffolgenden Heimspiel gegen den FC Brugg mit einem 3:1 geschlagen geben. Beim Spiel gegen den FFC Zofingen konnte unser Team beinahe auf das gesamte Kader zurückgreifen, was angesichts der heissen Temperaturen ein klarer Vorteil war. Mit sechs verschiedenen Torschützen und einem beeindruckenden 6:0-Sieg waren wir nach dem Spiel äusserst zufrieden. Motiviert freuten wir uns auf das nächste Spiel. Beim Auswärtsspiel gegen den SC Seengen mussten wir uns trotz der tatkräftigen Unterstützung der FF-19 mit einem 3:0 geschlagen geben. Das vorletzte Saisonspiel führte den FC Erlinsbach zu dem Tabellenführer, dem FC Niederlenz. Die Mannschaft war gespannt, was sie erwartete, doch schon bald wurde klar, dass wir keineswegs chancenlos waren. Wir gaben unser Bestes und erzielten in der zweiten Halbzeit durch einen verwandelten Elfmeter den Anschlusstreffer zum 2:1 Schlussresultat und es wäre noch mehr drin gelegen. Mit grosser Energie und Vorfreude fieberte die Mannschaft dem letzten Spiel der Saison entgegen, welches im Heimstadion stattfand. Trotz der Hitze starteten wir voller Elan in die Partie und konnten folglich einen überzeugenden 5:0-Sieg einfahren. Als Belohnung für die Leistung und den Sieg begaben wir uns nach dem Spiel gemeinsam ins Andy's Place, um einen wohlverdienten Burger zu geniessen.

Das Frauen 2 kann auf eine abwechslungsreiche Rückrunde und Saison zurückblicken, in der wir sowohl Siege als auch Niederlagen erlebten. Trotz einiger Rückschläge zeigte die Mannschaft stets Kampfgeist und Zusammenhalt. Obwohl wir seit vier Jahren die beste Tor-differenz haben, zeigt sich das nicht ganz in der Tabelle. Nichtsdestotrotz konnten wir uns konstant auf dem 7. Platz halten. Nicht zuletzt durch den unermüdlichen Einsatz des Trainer-stabs, welchem wir vieles zu verdanken haben. <3

Frauen 2



FC Erlinsbach Frauen 1 / 1.Liga

1.	Etoile Carouge FC	22	15	1	6	(37)	49	:	31	+18	46
2.	FFV Basel	22	13	4	5	(14)	62	:	37	+25	43
3.	FC Luzern Frauen	22	12	5	5	(16)	56	:	36	+20	41
4.	FC Courgevaux 1	22	12	4	6	(23)	54	:	28	+26	40
5.	Lausanne Nord Academy I	22	12	2	8	(25)	46	:	46	0	38
6.	FC Ostermundigen	22	9	4	9	(21)	38	:	37	+1	31
7.	FC Erlinsbach	22	9	2	11	(26)	47	:	57	-10	29
8.	FC Renens I	22	7	6	9	(10)	37	:	41	-4	27
9.	FC Vuisternens/Mézières 1	22	7	4	11	(26)	31	:	38	-7	25
10.	Femina Kickers Worb	22	7	3	12	(21)	37	:	49	-12	24
11.	FC Sempach I	22	7	1	14	(14)	41	:	55	-14	22
12.	SG Stans-Engelberg	22	3	2	17	(29)	30	:	73	-43	11



Pleiten, Pech und Pannen in der Rückrunde

Die Vorbereitung liess noch nicht erahnen, dass die 1. Frauenmannschaft ein paar Wochen später in ein dramatisches Formtief schlittern wird. Dank den guten Trainingsbedingungen auf der Breite konnte ab Januar mit zwei wöchentlichen Trainingseinheiten auf dem Kunstrasen eine optimale Vorbereitung stattfinden. Auch die Testspielergebnisse liessen auf eine erfolgreiche zweite Saisonhälfte hoffen. So konnte man den Frauen vom FC Winterthur, die vor wenigen Wochen verlustpunktlos in die NLB aufstiegen, eine 4:3-Niederlage zuführen. Im

internationalen Kräfternennen mit dem SV Titisee musste man sich zwar 1:2 geschlagen geben, die Leistung war aber auch da zufriedenstellend. Gegen die Blues Stars aus Zürich und den SC Nebikon konnten zwei weitere Vollerfolge gefeiert werden. Den Schwung aus der guten Vorbereitung nahmen die Erlinsbacherinnen mit ins erste Rückrundenspiel, bei dem die Frauen vom FC Vuisternens/Mézières auswärts mit 3:2 besiegt wurden. Eine Woche später musste man sich gegen den FC Courgevaux geschlagen geben und beim Spiel gegen die FC Luzern Frauen war die Entourage an der Seitenlinie zwar wortwörtlich schlagkräftiger als die Equipe auf dem Platz, trotzdem reichte es leider nur für ein Unentschieden. Es folgte die «Tour de Romandie» mit Auswärtsfahrten nach Lausanne, Genf und wieder Lausanne innerhalb von drei Wochen. Was sich da abspielte, ist schwer zu erklären. Diverse Blackouts und individuelle Fehler führten zu unerklärlichen Gegentoren, total unnötigen Punktverlusten und allgemeiner Verunsicherung. Als man auch gegen die späteren Absteigerinnen aus Sempach und den FC Ostermundigen als Verliererinnen vom Platz musste, war der langersehnte Sieg gegen Stans-Engelberg Balsam für die geschundene Speuzer Seele und gleichbedeutend mit dem Ligaerhalt. Die Formkrise war aber leider nicht überwunden, wie sich eine Woche später zeigte. Beim schlechtesten Auftritt der Saison gingen die FCE-Frauen in Worb mit 0:4 unter. So war beim letzten Spiel gegen den FFV Basel Wiedergutmachung angesagt. Die Erlinsbacherinnen starteten konzentriert und aufsässig in die Partie. Der überzeugende Auftritt wurde in der 21. Minute mit der Führung belohnt. Kurz vor der Pause konnten die Baslerinnen nach einer feinen Einzelaktion den Ausgleich erzielen. Auch die zweite Halbzeit startete ausgeglichen. Gegen Ende der Partie schwanden die Kräfte beim FCE aber zusehends und die Gäste aus Basel übernahmen das Spielgeschehen je länger je mehr. In der 86. Minuten wurden die Bemühungen der Baslerinnen schliesslich mit dem Führungstreffer belohnt. So gab es leider erneut keine Punkte aufs Konto der Erlinsbacherinnen, wenigstens konnte die Saison aber mit einer versöhnlichen Leistung abgeschlossen werden.

Schweren Herzens müssen wir uns an dieser Stelle von zwei langjährigen Leistungsträgerinnen verabschieden. Andrea Gyssler hängt nach 18 (!) Jahren beim BSC und FCE als aktuell (dienst)ältestes Kadermitglied die Fussballschuhe an den Nagel. Auch Sabrina Oprandi, seit 2010 für den FC Erlinsbach im Einsatz, hat sich entschieden, ihre Fussballkarriere zu beenden.

Es war eine Freude, all die Jahre mit euch auf dem Platz zu stehen! Wir freuen uns bereits darauf, euch in Zukunft als treue Fans auf der Breite begrüßen zu können.

Larissa Stampfli
Spielerin Frauen 1



afmstadtgarage ag